



SPORTBOX

Sommer 2023 - Ausgabe 58



**Gemeinsam sind wir
die beste Idee.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.**

Ihre VR Bank ist tief in der Region verwurzelt. Wir kennen unsere Kunden und die regionale Wirtschaft persönlich. Die genossenschaftlichen Werte Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Vertrauen und Verantwortung bestimmen unser Handeln – von der Beratung bis hin zu unserem sozialen Engagement vor Ort. Und obwohl diese Idee schon über 140 Jahre alt ist, finden wir: Wir sind die beste Idee! Für Ihr Geld, für Ihre Ziele und für unsere Region. Lernen Sie uns kennen: www.vrbankgl.de
Wir freuen uns auf Sie!



Einleitung

Liebe Sportbox-Leser,

Ich möchte auf diesem Wege Tschüss und Danke sagen für die Unterstützung in den letzten 44 Jahren, davon 22 Jahre als Vorsitzender des Vereins. Es wurde Zeit, einen Neuanfang mit neuen Personen zu starten.

Danke für die letzte harmonische Mitgliederversammlung. Danke an „meine Frauen“, meine Vorstandsmitglieder und Abteilungsleiter und die Fußballer für die tollen Geschenke sowie an alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung für die herzliche Verabschiedung. Es war eine großartige Wertschätzung.

Vielen Dank!

Wir haben versucht, mit einer neuen Satzung und gleichberechtigten Vorstandsmitgliedern Personen für einen Neuanfang zu finden. Ich denke mit Robby Mohncke, Ralph Jesse, Agnes Müller (war ja schon dabei), Dietmar Hauptmann als Beisitzer und Conny Pothmann für die Fußballabteilung ist uns das sehr gut gelungen.

Meine alten Weggefährtinnen sind ebenfalls noch an Bord: Ingrid Stern ist als Beisitzerin aktiv und Anita Zimmermann kümmert sich um die Mitgliederverwaltung. Meine Aufgabe als Ehrenvorsitzender ist weiterhin, dem Verein mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Diese Aufgabe versuche ich zu erfüllen, solange es noch erforderlich ist.

Dem neuen Vorstand wünsche ich ein glückliches Händchen und viel Tatendrang, um neue Angebote für alle Mitglieder:innen zu schaffen. Mit der Paragruppe ist ja schon ein Neuanfang gestartet.

Viel Glück und viel Erfolg!

Euer Ehrenvorsitzender
Klaus Radermacher

Verantwortlich für den Inhalt:
SC-Vilkerath 1961 e.V., Klaus Radermacher,
53804 Much



Info vom Vorstand

Liebe Sportboxleser:innen,

im März 2023 ist Klaus Radermacher nach insgesamt 44 Jahren – davon 22 Jahre im Vorstand – in den wohlverdienten SCV-Ruhestand gegangen.

Wir, der neue Vorstand des SCV, haben uns, wie bereits in der Sportbox 2020 angekündigt, neu aufgestellt. Seit März sind wir als sogenannter Teamvorstand organisiert. Die offiziellen Funktionen bekleiden Agnes Müller, Robby Mohncke und Ralph Jesse. Tatkräftige Unterstützung erhalten wir von unseren zwei Beisitzern Ingrid Stern und Dietmar Hauptmann sowie unserer Beauftragten Anita Zimmermann.

Die Fußstapfen, die uns Klaus hinterlassen hat, sind nicht gerade klein. In den letzten Monaten konnten wir aber bereits einen guten Überblick gewinnen und sind guter Dinge, dass wir gemeinsam einiges erreichen können. Unser oberstes Ziel ist aktuell jedoch Stabilität. In kleinen Schritten wagen wir uns zudem an einen langsamen Ausbau des Vereins.

So konnten wir bspw. unter der Federführung von Dietmar Hauptmann ein komplett neues und in unserer Region einzigartiges Para-Angebot ins Leben rufen. Dieses ist am 12. August gestartet und erfährt nach dem ebenfalls erfolgreichen Paralauf bisher eine super Resonanz.

Weitere Schritte nach vorne gab es auch im Breitensport und Seniorenfußball: Im Breitensport – unter der Leitung von Bianca Drux – konnte mit „Aerobic fit for Kids“ ebenfalls ein neues Angebot ins Leben gerufen werden. Im Seniorenfußball konnte mit Cornelia Pothmann eine erfahrene Abteilungsleiterin und mit dem Brüder-Duo König ein erfahrenes Trainerteam für den Neustart der 1. Mannschaft beim SCV gewonnen werden.

Abschließend möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Klaus Radermacher für die geleistete Arbeit der letzten Jahrzehnte bedanken, das war insbesondere in den vergangenen „Corona-Jahren“ eine Spitzenleistung. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei unseren zahlreichen und weiter gewachsenen Mitgliedern, die uns im März gewählt und damit einen großen Vertrauensvorschuss ausgesprochen haben.

Wir geben unser Bestes, freuen uns auf die gemeinsame Arbeit und bringen den SCV Schritt für Schritt weiter nach vorne.

Viele Grüße
Euer Teamvorstand

Agnes, Robby und Ralph

SANITÄR UND HEIZUNG SEIT 1975.

Heizungsanlagen für Privat und Gewerbe

Badneubauten, Badsanierungen und barrierefreie Bäder

Prüfung und Wartung aller haustechnischen Anlagen

Wellnessanlagen, Dampfbäder, Whirlpools
sowie Schwimmbad- und Saunaanlagen

Wasseraufbereitungsanlagen

Solarthermieanlagen

Regenerative Umweltwärme

24 Stunden Notdienst

Schönfeld Sanitär und Heizung GmbH
Maarweg 11, 51491 Overath

telefon 0 22 06/80 190

email info@schoenfeld-gmbh.de

www.schoenfeld-gmbh.de



Spaß durchs Spiel

Eine tolle Saison liegt hinter unseren Bambinis und der F-Jugend.

Unter den neuen Regeln zum Kinderfußball, die vor allem den Spaß am Fußball in den Vordergrund stellen sollen, gingen unsere Kleinsten in ihre Saison. Die sogenannten Kinderspielfeste werden in Turnierform auf kleinen Feldern mit

mehreren kleinen Mini-Toren ausgetragen und sorgen so für jede Menge Spielzeit, Ballkontakte und Erfolgserlebnisse mit vielen Toren.

Aber nicht nur auf dem Platz war eine Menge los, sondern auch rund um die Kinderspielfeste war es voll. Viele Zuschauer haben für ein kleines Stadionfeeling bei den Kindern gesorgt und somit das Fußballerlebnis weiter gesteigert.

Gerade in dem Alter ist es wichtig, dass die Kinder Spaß am Sport und der Bewegung haben – und das unterstützt die neue Spielform definitiv. Wir freuen uns daher schon sehr auf die neue Saison und darauf, den Kids den Spaß am Fußball näherzubringen.



Walking Football – die Alternative

Ein Spiel für alle, die den „traditionellen“ Fußball nicht mehr spielen können oder wollen.

Mittlerweile hat sich die Sportart beim SCV etabliert. Erfreulicherweise findet ein regelmäßiger Betrieb statt. Um den Erfolg zu verstetigen, wollen wir den Kader gerne erweitern.

Je nach Witterung treffen wir uns entweder auf dem Sportplatz oder in der neuen Sporthalle in Vilkerath. Die Spielfeldgröße passen wir jeweils der Teilnehmerzahl an.

Alter und Geschlecht spielen aufgrund der zurückgenommenen athletischen Elemente keine Rolle. Aber ins Schwitzen kommt man trotzdem...

Du hast Lust, Dich mit Ball und in Gesellschaft zu bewegen? Dann bist Du herzlich eingeladen, mal reinzuschnuppern!

Wann: Freitags, 19:00 Uhr

Wo: Auf dem Sportplatz / in der Halle

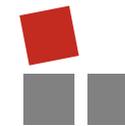
Ansprechpartner: Markus Bauer

E-Mail: wafo.scv@web.de

Mobil: 0159 - 06 848 969



Innovativ.
Hochwertig.
Designstark.



Thiemann
Küchenhaus

Thiemann GmbH
Krombacher Straße 4
51491 Overath

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr
Sa 9:00–13:00 Uhr
oder nach Absprache

Telefon: (0 22 06) 64 61
Telefax: (0 22 06) 20 88
info@kuechen-thiemann.de
www.kuechen-thiemann.de

Griechische Spezialitäten

- Gyros
- Grill
- Pizza
- Salate

...und vieles mehr!

FTL GRECO



Luli'co

Café Eschbach
seit Zwanzigef

Café-Spezialitäten ~ Eiscrème ~ Kuchen

Olper Straße 39, 51491 Overath, täglich geöffnet

3x in Ihrer Nähe!

Olper Straße 37
51491 Overath
(Untereschbach)
0 22 04 - 987 454

Strossen 51-59
51429 Berg. Gl.bach
(Herkenrath)
02204 - 40 90 309

Familiengeführte Unternehmen der Fam. Sekiraga



Kfz-Manufaktur Luli'co GmbH
Bosch Car Service
Bergische Straße 35
51766 Engelskirchen

Telefon: 0 22 63 / 96 95 225

Kfz-Manufaktur



Ihr Auto in guten Händen

Meisterbetrieb für:

- Alle Marken
- Service und Reparaturen
- Karosserie- & Lackierarbeiten

Am Aggerberg 5, 51491 Ov. -Vilkerath

Tel.: 02206 / 950 70 44



- Schadengutachten
- Wertgutachten
- Fahrzeugbewertung
- Technische Gutachten



Olper Straße 37, 51491 Overath
Mobil: 0160-984 270 29

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

**Man muss wissen,
wie es geht, um zu zeigen,
was man kann.**

Das ist so beim Fußball,
das gilt auch für uns.

Geschäftsstellenleiter **Christian Küther**
Hauptstraße 83 • 51491 Overath • Telefon 02206 3244
christian.kuether@gs.provinzial.com



www.provinzial.com



Was für eine Entwicklung

Große Herausforderungen ließen die Vilkerather E-Jugend wachsen.

Vor Anfang der Saison standen wir vor einer wichtigen Entscheidung und wir entschieden uns am Ende dafür, mit einer doch sehr jungen E-Jugend (größtenteils U9 und U10 Spieler) als U11 in die neue Saison zu starten. Eine Entscheidung, die Vor- und Nachteile mit sich brachte, wie ihr im Folgenden noch erfahren werdet:

Nach den letzten erfolgreichen Jahren in der F-Jugend gingen wir voller Selbstbewusstsein und mit einem gewissen Selbstverständnis als neue Mannschaft in die Saison. Doch bekamen wir früh zu spüren, was uns für ein Jahr erwarten würde. Und das direkt im ersten Spiel der Saison mit einer Niederlage im Pokal gegen den FC Bensberg. Die Gegner waren viel robuster, stärker und größer, was viele unserer Spielerinnen und Spieler aufgrund ihres Alters noch nicht kannten. Schnell war klar, dass es nicht mehr so einfach und selbstverständlich laufen würde, wie in den Jahren zuvor. Trotzdem war die Mannschaft bereit, diese Herausforderung anzunehmen und an ihr zu wachsen.

So startete man auch in die Hinrunde mit einem sehr harten, aber spannenden Spiel gegen den VFL Engelskirchen, was am Ende leider mit 2:4 verloren ging. Jedoch wollten unsere Kids nicht von ihrer Spielweise abweichen und behielten diese über die Hinrunde bei. Es gab viele super Momente, in denen man sich den Gegnern spielerisch überlegen zeigen konnte, aber am Ende fehlte die Effizienz und auch irgendwo das Quäntchen Glück. Immer wieder konnten sich die Gegner durch ihre Robustheit und Größe, aber auch Spielstärke durchsetzen.

Am Ende der Hinrunde ließen wir diese zusammen Revue passieren und fassten den Entschluss, dass wir uns nach vielen knappen Niederlagen, mit teilweise nur einem Tor Unterschied, trotzdem sehr gut weiterentwickelt haben und uns zusammen auf die Rückrunde freuen.

Somit ging es in eine schöne winterliche Zeit, wo wir in der neu renovierten Sporthalle der GGS Vilkerath über den kalten Winter trainieren durften. Stand man am Anfang des Hallentrainings noch mit 12 bis 14 Kindern in der Halle, waren es ein paar Wochen später schon 18 bis 19. Unsere Mannschaft konnte sich über fünf neue Spieler freuen, welche auch direkt ihre Wirkung entfalteten.

Vor der Rückrunde holte sich die Mannschaft durch Freundschaftsspiele, in welchen man zeigen konnte, was diese Mannschaft spielerisch draufhat, einiges an Selbstbewusstsein wieder.

Aufgrund des Zuwachses an Kindern entschieden wir uns dazu, zwei Mannschaften für die kommende Rückrunde zu melden, damit alle Spielerinnen und Spieler auf genügend Spielzeit kommen, was sich auch auszahlen sollte.

Nach anfänglichen Startproblemen platzte der Knoten dann doch endlich gegen das Team des TuS Immekeppel, welches um den ersten Platz der Rückrundertabelle mitspielte. Hier konnte man sich souverän mit einem 3:0 durchsetzen, gegen eine Mannschaft, die in der nächsten Saison komplett D-Jugend spielen wird. Die Freude war riesig und das ließen die Kids auch nach dem Spiel durch laute und euphorische Gesänge in der Kabine raus. Ein Bild, das im Kopf bleiben wird. Und dieser Sieg in Immekeppel war einer mit Signalwirkung, denn man konnte aus den nächsten sechs Spielen insgesamt fünf Siege einfahren. Ein Umstand, der Euphorie und Selbstbewusstsein für die nächste Saison mitgibt.

Endlich hatte die Mannschaft gezeigt, was wirklich in ihr steckt und am Ende waren alle sehr zufrieden. Und die Trainer freuten sich auf ein paar spielfreie Wochen, ohne ständige Herzinfarkte auf dem Platz, bevor es dann zu den allseits beliebten Turnieren kam.

Angefangen bei dem Turnier in Loope konnte man sich wieder von seiner besten Seite zeigen und hatte bis zum letzten Spiel die Möglichkeit, Turniersieger zu werden. Das letzte Spiel würde genau über diesen entscheiden. Nach hochspannenden zehn Minuten unterlag man dann doch einer sehr starken Lindlarer Mannschaft mit 0:1 und wurde somit am Ende doch noch dritter. Ähnlich sah der Sülztal-Cup in Untereschbach aus: Auch hier konnte man am Ende wieder den dritten Platz erspielen und danach noch ausgiebig mit einer Pommes oder einem Eis feiern.

Nach spaßigen und superschönen Sommerwochen sind alle rundum zufrieden und glücklich und wir konnten die Saison mit dem schönen Sommerfest des SC Vilkerath gemeinsam abschließen. Eine Saison mit schwierigem Start und einem noch schwierigeren Weg, aber einer noch größeren Chance, an dieser Herausforderung gemeinsam zu wachsen – und genau das tat diese Mannschaft. Jede und jeder aus diesem Team kann stolz auf das sein, was er/sie diese Saison geleistet hat und auf die Entwicklung, die jedes einzelne dieser Kinder genommen hat.

Wir sind froh, uns am Ende für diese Herausforderung entschieden zu haben. Denn diese Saison hat uns gezeigt, was mit harter Arbeit, Disziplin und vor allem Willenskraft möglich ist.

Eine Saison, die Freude auf hoffentlich noch viele mehr macht. Und natürlich bedanken wir uns bei allen Eltern für die tatkräftige Unterstützung!

Eure Trainer Büni und Cedi



Der Weg zum perfekten Boden fängt bei der Beratung an.



- PARKETT
- TEPPICHBODEN
- ESTRICHE
- LINOLEUM
- KORKBÖDEN
- GUMMIBÖDEN
- LAMINAT
- TEPPICHREINIGUNG
- DESIGNBÖDEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Overath-Vilkerath

Tel. 02206/2253, Fax. 02206/83074

www.hillen-fussboden.de

**51491 OVERATH-VILKERATH, Kölner Str. 82
geöffnet: Mon.-Frei. 7.30-18.00 Uhr, Samstag 9.30-12.30**

Überraschend erfolgreich

Die D-Jugend kämpfte um Punkte und mit neuen Regeln.

Für unsere D-Jugend ging es erstmals vom Kinderfußball in den Jugendfußball. Vieles war also neu!

Ein viel größeres Spielfeld, 9 gegen 9 und auf einmal gibt es diese komplizierten Regeln namens Abseits und Rückpass. Es lag also viel Arbeit vor Marcel, der auch dieses Jahr für die D-Jugend als Trainer zuständig war.

Die Erwartungen an die erste Saison waren also sehr überschaubar und hatten vor allem den Fokus darauf, mit den neuen Regeln und den neuen Anforderungen zurechtzukommen. Zur Freude aller lief dies mehr als gut und man gehörte vom ersten Spieltag an zu den Top 5 Mannschaften. Lange war der Kampf um die vorderen Plätze sehr spannend und ständig wurden die Platzierungen durchgemischt.

Am Ende wurde in 20 spannenden Spielen ein toller 5. Platz von 11 Mannschaften erspielt, der zu viel Freude innerhalb der Mannschaft führte und vor allem Mut und Freude auf die neue



Saison macht. Denn da ist wieder vieles möglich, erst recht mit dem gewonnenen Selbstbewusstsein.

In der neuen Saison heißt es dann: volle Attacke auf Punkte und eine erfolgreiche Saison mit viel Spaß.



Die Jugendabteilung wächst und gedeiht

Engagement und Spielgemeinschaften erhöhen die Attraktivität des Vereins.

Seit drei Jahren arbeiten wir hart daran, die Jugendabteilung des SC Vilkerath weiter aufzubauen und das mit tollen Erfolgen!

Im Vergleich zum Vorjahr haben wir einen Zuwachs von rund 40% an Kindern, was dazu führt, dass wir für die Saison 23/24 eine Vielzahl von Mannschaften melden konnten. Ein absolut fantastischer Erfolg, der vor allem auf unsere super engagierten Trainer, Betreuer und den Vorstand zurückzuführen ist. Dafür schon mal einen herzlichen Dank an alle. Ohne euch wäre ein so tolles Ergebnis nicht möglich.

Für die neue Saison werden insgesamt fünf Mannschaften gemeldet: zwei C-Jugend-Mannschaften, eine D-Jugend, eine E-Jugend, eine F-Jugend und zudem werden unsere Bambinis regelmäßig trainieren.

Ein wichtiger Baustein dabei ist der feste und dauerhafte Zusammenschluss im Jugendbereich mit dem SSV Overath. In Zukunft gibt es also eine Spielgemeinschaft aus dem SC Vilkerath und dem SSV Overath, die durch die Jugendleiter Marcel Richter und Bünyamin Albayrak geführt wird.

Darüber hinaus ist man für ein Jahr eine Spielgemeinschaft mit Eintracht Hohkeppel eingegangen und wird somit in der C-Jugend als Spielgemeinschaft aus drei Vereinen auflaufen.

Die Attraktivität unseres Vereins für die Jugend ist also nachweislich gestiegen und wird auch in den kommenden Monaten und Jahren weiter steigen. Auch weil wir unsere Trainer immer weiterbilden und diese mit ersten DFB-Trainerlizenzen ausgestattet sind.

Das führt natürlich dazu, dass wir auch immer mehr Trainer und Betreuer brauchen, die uns ehrenamtlich unterstützen. Solltest du Interesse daran haben, mit uns weiter zu wachsen, sprich gerne unsere Jugendleiter an, um die Möglichkeiten zur Unterstützung zu besprechen.

Wir freuen uns auf die kommende neue Saison mit fantastischen Spielen, Trainingseinheiten und vor allem tollen Momenten abseits des Platzes.

Eure Jugendabteilung der SG Vilkerath-Overath

Wie die Zeit vergeht

Im Breitensport wurde viel erreicht, aber es bleiben große Ziele.

Bereits im Sommer des letzten Jahres durften wir die neu gebaute Turnhalle in Vilkerath in Benutzung nehmen. Nach anfänglichen Liefer-schwierigkeiten für einzelne Bauteile und Turnmaterialien ist mittlerweile alles fertig installiert und das Inventar komplett. Unsere Breitensportler/innen trainieren fleißig und wir erfreuen uns an der großen und modernen neuen Sporthalle.

Seit Sommer 2022 haben Juliane Bach und Janina Trosky das Eltern-Kind-Turnen übernommen, ein über viele Jahre wichtiges und sehr stark nachgefragtes Angebot im SCV. Julia Schmitt hat im vergangenen Sommer die Fun-Ballsportgruppe ins Leben gerufen, hier werden es immer mehr Mitglieder und der Spaß steht neben der Bewegung an oberster Stelle und kommt am Dienstagabend nie zu kurz.

Seit August 2023 freuen wir uns über ein weiteres tolles Angebot:

Am Samstagmittag bietet der SCV seit August Parasport an, unsere Übungsleiterin Iliana Chamoun freut sich auf euch! Hier kann sich jeder über die ausliegenden Flyer oder auch in dieser SportBox informieren.

Leider konnten wir im letzten Jahr noch keine neue Übungsleiter/in für die Kinder-Turngruppe ab 6 Jahren finden. Vielleicht hast DU ja Interesse, mit den Kids durch die Halle zu flitzen, coole Bewegungslandschaften aufzubauen, ihre Motorik zu schulen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern? Dann melde dich einfach bei mir unter der Nummer 0177-2462711. Ich würde mich sehr freuen, diesen Herzenswunsch der Kinder in diesem Jahr noch erfüllen zu können.

Bis dahin.... bleibt sportlich!

*Eure Bianca Drux –
Abteilungsleiterin Breitensport SCV*

Kreative Bewegung für die Familie

Ein kleiner Rückblick auf unser erstes Jahr Eltern-Kind-Turnen.

Seit dem letzten Sommer findet man uns Mittwoch nachmittags in der Zeit von 15:30 Uhr - 17:30 Uhr in der Sporthalle. Mit viel Freude leiten wir zusammen zwei große Gruppen Eltern-Kind-Turnen. Kindern ab dem Laufalter bieten wir ein Programm aus Aufwärm Tanz, einem kurzen gemeinsamen Spiel, viel Zeit auf den Bewegungsparcours und einen gemeinsamen Abschluss. Unser kreatives und wechselndes Angebot für die Kinder und deren Begleitperson passen wir an die Jahreszeit und an Festtage wie beispielsweise St. Martin thematisch an. Wir freuen uns sehr, dass wir auf einen gelungenen Start mit vielen zufriedenen Familien zurückblicken dürfen.

Ergänzend zu den wöchentlichen Erfahrungen, die wir als neue Übungsleiterinnen gemacht

haben, konnten wir uns über einen Kurs des Kreissportbund Rheinisch- Bergischer Kreis e.V. neues Fachwissen sowie Ideen aneignen. Weiterhin freuen wir uns über jedes Feedback der Familien.

Um weitere Anfragen auf freie Plätze nachhalten zu können, führen wir eine Warteliste über die

E-Mail-Adresse Kinderturnen@troskyonline.de. Schreibt uns hier gerne den Namen und das Geburtsdatum eurer Kinder.

Gespannt blicken wir, mit zunehmender Verstärkung an eigenen Kindern, auf hoffentlich viele schöne Nachmittage mit euch!

Eure Janina und Juliane





**NICHT NUR NACH'M SPORT
EINE GUTE ADRESSE ZUM
ESSEN UND ENTSPANNEN.**

Lüdenbach Klef 99, 51491 Overath
HOTEL RESTAURANT 0 22 06/9 53 80

Genießen Sie vielerlei regionale Spezialitäten und Getränke in gemütlicher Atmosphäre. Mehrmals im Jahr bieten wir außerdem besondere Themen- und BBQ-Abende sowie Wein- und Bierproben an.

Bei gutem Wetter hat Lüdi's Biergarten für Sie geöffnet, sodass ein kühles Bier gemütlich in der Sonne getrunken werden kann – kostenfreies W-Lan inklusive. www.hotel-luedenbach.de

Raumausstattung

PETER VOGEL GMBH

INDIVIDUELLE ANFERTIGUNG
VON POLSTERMÖBEL & DEKORATIONEN
TEXTILE BODENBELÄGE • SONNENSCHUTZARTIKEL

Luisenhöhe 30 • 51491 Overath-Vilkerath
Tel.: 02206 / 8 23 66
www.vogel-raumausstattung.de

Danke lieber „Nobby“

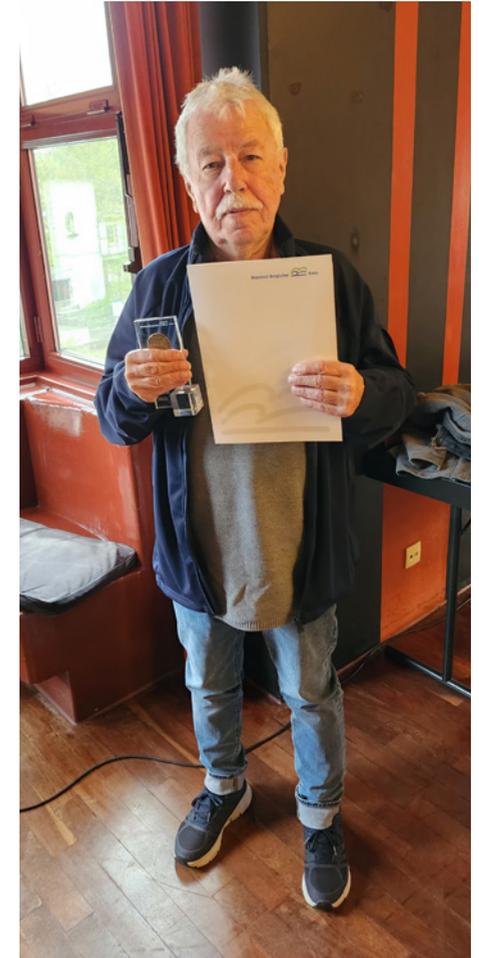
Werner Gippert wurde für seine Verdienste rund um den Jugend-Fußball geehrt.

Jeder Verein braucht Menschen, die ihn prägen und voranbringen. Mit Werner „Nobby“ Gippert hat auch der SCV so eine prägende Figur in ihren Reihen. Seine Leistungen für den Jugendfußball in Vilkerath sind beispielhaft und wirken über den Verein hinaus.

Für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurde unser „Nobby“ dieses Jahr verdienstermaßen ausgezeichnet: Der Fußballverband Mittelrhein Kreis-Berg ehrte ihn mit der Jugendbetreuermedaille und preiste seine Verdienste rund um den Jugendfußball. Der Festakt fand im Hotel Lüdenbach statt.

Doch damit nicht genug – für eine weitere Ehrung begab sich „Nobby“ in Begleitung von Ingrid Stern und Klaus Radermacher nach Bergisch Gladbach in den Bergischen Löwen. Im Spiegelsaal wurde er vom Landrat des Rheinisch-Bergischen-Kreises im Rahmen der Sportlerehrung feierlich ausgezeichnet.

Lieber „Nobby“, herzlichen Glückwunsch für diese verdienten Ehrungen. Wir freuen uns mit dir und möchten als Verein an dieser Stelle auch noch einmal DANKE sagen. Engagierte Menschen wie du sind das Fundament eines jeden Vereins. Gerade im Jugend-Bereich werden die Grundlagen vermittelt, auf denen sich der SCV in die Zukunft entwickeln kann. Du bist damit Vergangenheit und Zukunft des Vereins, vielen Dank dafür!



Freude an der Bewegung

Die Step-Aerobic Gruppe trainiert Körper und Geist.

Die Woche könnte kaum besser starten, denn jeden Montag um 18:30 Uhr geht es gut los: Manche nennen es Turnen, andere Sport oder Step-Aerobic. Aber egal wie wir es nennen, wir bewegen uns einfach gerne.

Und ein Montag-Abend sieht dann so aus: Wir starten mit einem Warm-Up, danach erarbeiten wir eine Choreo auf den Stepbrettern. Weiter halten wir uns fit mit Kraftübungen, gerne mit Kleingeräten wie Hanteln, Bällen, Bändern oder alles im Zirkeltraining verpackt – das alles natürlich mit Musik. Zum Abschluss gibt es Dehnübungen, Entspannung, Massage mit dem Igelball oder auch mal ein Spiel.

Uns gibt es schon seit vielen Jahren in fester Besetzung, aber es ist natürlich trotzdem möglich, neu dazu zu kommen. Katharina zum Beispiel ist

ganz frisch dabei, und da fragen wir doch direkt mal nach: Katharina, was hat dich dazu bewegt, in die Gruppe zu kommen?

„Ich bin dabei, weil ich gemerkt habe, dass ich wieder regelmäßiger Sport machen möchte und der Antrieb in der Gruppe viel größer ist. Durch meine Kinder und Zumba bin ich im Verein angemeldet, also warum nicht noch andere Aktivitäten nutzen, die angeboten werden. Ich fühle mich sehr wohl in der Gruppe, wurde nett empfangen und die ein oder andere kenne ich aus dem Dorf.“

Ich finde es auch super, wie die Stunde aufgebaut wird. Zu Beginn Step-Aerobic, was nicht nur den Körper, sondern durch die Choreo auch das Gedächtnis trainiert. Danach noch Bauch-Beine-Po Training, das gefällt mir richtig gut.“



Wir trauern um unseren Freund, Sportkameraden und langjährigen Jugendleiter

Herbert Striegan

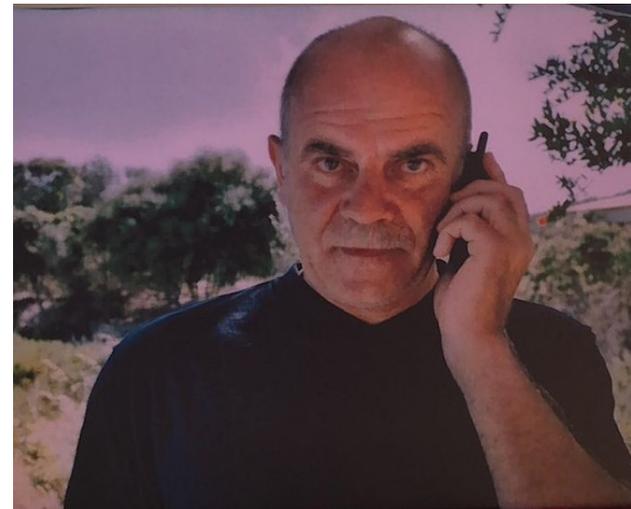
Wir nehmen schweren Herzens Abschied von Herbert Striegan, der am 25. August 2023, im Alter von 73 Jahren verstorben ist.

Herbert lebte den Sport und war ein Vorbild für das Vereinsleben, das er mit voller Hingabe gefördert, gefordert und gelebt hat. Mit seiner unglaublich herzlichen, kommunikativen und humorvollen Art war er immer sehr beliebt bei Eltern, Vereinsmitgliedern, Besuchern und vor allem bei den Kindern, die ihm immer sehr am Herzen lagen. Dank Herbert steht unsere Jugendabteilung da, wo sie heute steht.

Herbert wird uns allen fehlen und sein Andenken wird für alle Zeit einen festen Platz bei uns haben.

Wir empfinden tiefes Mitgefühl mit der Familie, den Angehörigen und Freunden von Herbert.

Der geschäftsführende Vorstand des SC Vilkerath 1961 e.V. und die Jugendabteilung



Etwas Großartiges soll entstehen

Unsere neue Abteilungsleiterin Fußball Cornelia „Conny“

Pothmann spricht über einen turbulenten Anfang und große Ziele.



SportBox: Liebe Conny, herzlich willkommen in Vilkerath! Bevor wir in die harte Fragerunde gehen, stell dich doch bitte kurz selbst vor...

Conny: Hallo und lieben Dank. Puh, Selbstvorstellung kann ich nicht gut, aber ich erzähle einfach mal ein paar Standard-Dinge: Mein Name ist Cornelia (Conny) Pothmann, Baujahr 1990 und ich arbeite als Fachwirtin für Büro- und Projektorganisation derzeit als Koordinationsmanagerin Verwaltung bei einem Energienetzbetreiber in Bergisch Gladbach. Meine erste Ausbildung absolvierte ich im Bereich Fremdsprachenkorrespondenz in Englisch, Spanisch und Französisch. Ich wohne auch in einem Overrather Stadtteil, allerdings auf der anderen Seite der Stadt, in Immekeppel.

Als Spielerin habe ich es nicht höher als Landesliga (was im Frauenbereich aber jetzt nicht besonders hervorzuheben ist) geschafft. Angefangen habe ich beim TuS Immekeppel in der U17 und später neun Jahre lang als Spielerin und Trainerin bei den Frauen des BSV Bielstein. Bevor ich jedoch mit 22 endgültig meine Fußballschuhe an den Nagel gehangen habe, hatte ich bereits mit 17 Jahren meine erste Trainerlizenz absolviert. In den darauffolgenden Jahren konnte ich in einigen Jugendmannschaften Trainererfahrung sammeln, habe fünf Jahre die Frauen in Bielstein durch die Bezirksliga geschleucht und die letzten Jahre als Co-Trainerin die erste Herrenmannschaft beim TuS Immekeppel. Dort wurde ich parallel zum Co-Trainerposten später auch sportliche Leiterin der Herren. Nebenbei bilde ich als Ausbildungskoordinatorin im Kreis und Verband neue Kinder- und Jugendtrainer/innen aus. Sollte ich mal ausnahmsweise auf keinem Sportplatz zu finden sein, bin ich wahrscheinlich mit Freunden unterwegs, treibe mich mit meiner Kamera in der Weltgeschichte umher oder hänge mit einem Buch auf der Couch.

SportBox: Na das hat doch super geklappt mit der Vorstellung. Wie fühlst du dich mit deiner Entscheidung für den SC Vilkerath?

Conny: (Noch) sehr gut. Der Start war zwar sehr turbulent und ganz anders, als ich es mir vorgestellt habe, aber ich bin trotzdem sehr happy mit der Entscheidung für Vilkerath.

SportBox: Erzähl doch mal von Anfang an, wie kam der Kontakt zustande?

Conny: Ich weiß nicht, wie genau Marc Wenglorz erfahren hatte, dass ich im Sommer 2022 beim TuS Immekeppel aufgehört habe, aber ich denke, es war über seine Familienschiene, ein guter Freund von mir aus dem TuS ist zufällig sein Schwager. Kurz darauf hatte er mich kontaktiert und nachgefragt, ob es tatsächlich stimmt, dass ich beim TuS aufgehört hätte. Wie auch für viele andere war diese Info etwas erstaunlich, da ich lange Jahre dort aktiv war. So konnte ich ihm dies dann bestätigen, aber auch mitteilen, dass ich erstmal nichts Neues anfangen möchte. Ich genoss zu dem Zeitpunkt die neugewonnene Freizeit. Im Winter kam die erneute Anfrage, ob ich denn mal Zeit für ein gemeinsames Treffen mit Klaus Radermacher und ihm hätte. Ich muss ehrlich sagen: Ich war mir nicht sicher, ob ich mich mit den beiden treffen sollte, denn ich hatte bis dato noch nie was mit dem SC Vilkerath zu tun. Zwar hatte ich nichts Negatives im Kopf, wenn ich an den SCV gedacht habe, aber ein Bezug war auch nicht da. Also fuhr ich ohne große Erwartungen zu dem Termin in die Overrather Stadtmitte. Nach einem zweistündigen, wirklich angenehmen Gespräch war ich plötzlich gar nicht mehr so abgeneigt von dem Projekt „Umstrukturierung und Neuausrichtung SCV“, vor allem für mich betreffend der Fußball-Senioren. Es wurde direkt klar, dass es kein gemachtes Nest wird, in das ich käme, aber das ist auch genau das, was ich machen möchte: Selbst planen, helfen, Ideen einbringen, passende Strukturen finden, Attraktivität für den Verein schaffen und all die Dinge, die da noch eine Rolle spielen. Mir wurde auf der Heimfahrt schon klar, dass eine Absage meinerseits jetzt nicht mehr so deutlich in meinem Kopf war, wie sie es noch vor dem Treffen war. Allerdings brauchte ich tatsächlich noch das ein oder andere Gespräch, etwas mehr Hintergrundwissen über den Verein, die aktuelle Situation und auch ein bisschen Mut, etwas Neues anzufangen. Schließlich hing ich ehrlicherweise schon auch noch ein wenig an den alten Teams im TuS, vor allem, nachdem dort auch endlich wieder was gewachsen war in den vergangenen Jahren.

SportBox: Deine Zusage hast du laut den handelnden Personen unter das Motto „Sag ja zu neuen Abenteuern“ gestellt, und damit direkt für Begeisterung gesorgt. Wie sah es dann in den ersten Wochen aus?

Conny: Leider war ich nach meiner Zusage erst noch einige Zeit beruflich und privat unterwegs, sodass ich mein Amt offiziell erst ca. fünf Wochen später so wirklich angetreten bin. Die erste Woche war gut, die Wochen zwei, drei und vier total wild, verrückt und holprig, aber dann wurde es auch wieder gut, bzw. sehr gut. Ich dachte, dass ich schon wirklich viel im Fußball – und vor allem in der Kreisliga – erlebt hatte, aber manchmal kommt halt doch eine Situation, die das bisherige toppt.

SportBox: Gut, wenn man jemanden hat, der diese Situationen meistert. Du hast dann nämlich direkt mal einen neuen Trainer verpflichtet. Wie war das? Wie konntest du Ansgar überzeugen mitzumachen?

Conny: Bei der Verpflichtung von Ansgar und Ludger König möchte ich ganz klar auf „Teamarbeit“ plädieren. Das war ich nicht allein, ich saß mit am Tisch und habe versucht zu verdeutlichen, wieso es Sinn macht, genau jetzt mit auf das Boot aufzusteigen, so wie ich es auch kurz vorher getan habe. Ich habe ein wenig von meiner Philosophie berichtet und zusammen mit den Argumenten, die von meinen Vorstandskollegen als auch aus der Mannschaft kamen, konnten wir Ansgar und Ludger überzeugen. Ich weiß noch, wie ungläubig ich nach dem Gespräch am Platz stand. Mit dieser – sehr schnellen – Zusage hatte ich im Leben nicht gerechnet.

SportBox: Wie ist die Arbeit mit deinen neuen Vorstandskollegen? Ihr seid alle noch sehr jung, es sieht tatsächlich so aus, als würde da wieder etwas Nachhaltiges entstehen...

Conny: Ich glaube, dass da langfristig auf jeden Fall was Gutes und Nachhaltiges entsteht. Alle sind motiviert und wollen auch die Veränderungen, die es braucht, nun in die Wege leiten. Es wird nicht alles auf einmal gehen und es wird auch nicht alles direkt funktionieren, wie die Idee es vielleicht vorsieht, aber der wichtigste Schritt war mit Sicherheit, dass die ganzen Aufgaben, die vor allem im Vorstand eines Vereins anfallen, auf mehrere Schultern verteilt wurden. Denn man darf nicht vergessen, dass wir alle neben dem Ehrenamt auch noch einen normalen Alltag mit Beruf und Familie haben. Hier möchte ich auch ein großes Danke an Klaus richten, der für diesen Verein die letzten Jahre so viel – teilweise

allein – gestemmt hat und auch jetzt noch mit Rat und Tat zur Seite steht. Ich denke, Klaus steht hier symbolisch für alle Personen, die für den Verein leben.

SportBox: Wie sind deine ersten Eindrücke von den Spielern? Konntest du den ein oder anderen schon?

Conny: Die Jungs sind bisher klasse. Menschlich vor allem. Ich wurde toll aufgenommen und habe schon nach kurzer Zeit nicht mehr das Gefühl, dass ich noch „die Neue“ bin. Auch mein erstes Training mit den Jungs in Urlaubsvertretung für die beiden König-Brüder habe ich hinter mir. Oder soll man eher sagen: Haben die Jungs hinter sich? (lacht) Ich freue mich, dass mir der Einstieg, was das Team betrifft, so einfach gemacht wurde, obwohl ich maximal eine Hand voll kannte und auch die Jungs – soweit ich weiß – mich vorher nicht kannten.

SportBox: Dafür kennen sie dich jetzt nach der turbulenten Anfangsphase umso besser, und auch die SportBox Leser:innen sind jetzt im Bilde. Abschlussfrage: Was sind deine Ziele mit dem SCV?

Conny: Mein Ziel für den Verein ist es, dass wir es gemeinsam schaffen, die Um- bzw. Neustrukturierung zu meistern, neue Ideen zu verwirklichen, alte Aufgaben angehen zu können und den Verein im Jugend- als auch im Seniorenbereich noch attraktiver zu machen. Sportlich gesehen möchte ich versuchen, langfristig die Senioren wieder in der KL B zu etablieren und perspektivisch auch wieder eine zweite Mannschaft aufzubauen. In Zusammenarbeit mit der Jugend wäre es doch toll, wenn man in einigen Jahren auch wieder neue Eigengewächse bis hoch in die erste oder zweite Mannschaft bekommt. Dies sollte doch eins der wichtigsten Ziele für einen Verein wie unseren sein. Sollte die Mannschaft sich nicht lange in der KL B etablieren wollen, sondern irgendwann noch eine Liga hoch, sage ich natürlich nicht nein. Aber wir wollen langfristig und nachhaltig arbeiten und nichts mit der Brechstange durchbringen, was am Ende keine Früchte trägt. Und ich glaube, mit dem sportlichen Team rund um das Trainergespann und die Mannschaft, als auch mit dem erweiterten Vorstandsteam kann fundamental etwas Großartiges in den kommenden Jahren wachsen.

SportBox: Wir freuen uns drauf, vielen Dank und noch mehr Erfolg liebe Conny!

Spaß an YOGA

Zwei Kurse für alle, die den Alltagsstress vergessen wollen.

Die YOGA Kurse beim SC Vilkerath erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Kein Wunder, schließlich können hier alle Teilnehmer:innen den Alltag ein Stück weit hinter sich lassen. Im schönen Gymnastikraum der immer noch nagelneuen Turnhalle sind alle herzlich eingeladen, in Bewegung zu bleiben – das gilt wie immer für Körper UND Geist.

Alle Übungen werden den Bedürfnissen jeder einzelnen Person anpasst. So kann jede:r mitmachen und vor allem ganz viel Spaß haben.

Die Gruppe freut sich auf neue Mitglieder:innen und ein weiteres Jahr voller Bewegung und

Entspannung. Seit Juli haben wir folgende Kurse im Angebot:

Dienstag von 17.30 - 18.45 Uhr
Donnerstag von 18.30 - 19.45 Uhr

Namasté
Angela

Tel: 0176 396 25 833

Mail: info@yoga-impulse.eu
www.yoga-impulse.eu



Immer einen Tick besser...

**UHRENSERVICE VOM
ZERTIFIZIERTEN UHRMACHER**

Uhrmacherei Boxberg – Kölner Str. 64 – 51491 Overath-Vilkerath
Tel.: 02206/8647044 – Fax: 02206/8647045 – service@uhrmacherei-boxberg.de
www.uhrmacherei-boxberg.de & www.facebook.de/Uhrmacherei

NEU!!!
Zertifiziertes Service Center für
**OMEGA, CARTIER &
BAUME & MERCIER**

GOLDANKAUF SILBER - MÜNZEN
ALTGOLD - BRUCHGOLD

AUTOSERVICE BEIER

MOTOO
DIE WERKSTATT

JOHANNES BEIER Inhaber

Diepenbroich 49
51491 Overath

Telefon: 02206 9085080 info@autoservice-beier.de
Telefax: 02206 9085081 www.autoservice-beier.de

Alle Marken, eine Werkstatt!

ZUMBA für alle

Von einem vergesslichen Fitnesstrainer zum beliebten Angebot des SCV.

Wer kennt Alberto Pérez? Für alle, die jetzt auf dem Schlauch stehen, hier eine kleine Geschichte: Der Kolumbianer Pérez ist Fitnesstrainer und eines Tages bemerkte er, auf dem Weg zu dem von ihm geleiteten Kurs, dass er die passende Musikkassette zuhause vergessen hatte. Also zurückfahren? Oder den Kurs absagen? Nichts da. Er nahm einfach die einzige Kassette, die er im Auto hatte und improvisierte. Die Kursteilnehmer:innen bewegten sich damals zum ersten Mal zu traditionellen Latin, Salsa und Merengue-Klängen. Etwas ungewohnt, aber eine neues Fitness-Konzept war geboren.

Und weil Pérez vergesslich war, haben auch wir beim SC Vilkerath die Möglichkeit auf unvergessliche ZUMBA-Erlebnisse. Magdalena Höller freut sich auf jede und jeden, der teilnehmen möchte. Also nichts wie los...

Die ZUMBA Trainingszeiten:

Immer donnerstags:

ZUMBA Kids 5-7 Jahre,
16.30 - 17.15 Uhr

ZUMBA Kids 8-12 Jahre,
17.30 - 18.15 Uhr

ZUMBA Fitness Erwachsene
19.00 - 20.00 Uhr



MODERNER HOLZBAU

AUS DEM BERGISCHEN



1924 - 2024
100 JAHRE QUALITÄT AUS ÜBERZEUGUNG



NORDHAUS

Broch 2, 51515 Kürten

02268 9144-0 | info@nordhaus.de | www.nordhaus.de



Ein Tag für Siegerinnen und Sieger

Wunderbare Bilder und einen tollen Spenden-Betrag beim

7. Paralauf des SC Vilkerath.

„Es war ein wunderschönes Wiedersehen nach der letzten Auflage des Paralaufes in 2019“, so die Meinung aller Beteiligten, Betreuer:innen und Zuschauer:innen!

Am 4. Juni um 14 Uhr auf dem Parkplatz des Hotel Lüdenbach war alles angerichtet. Die Strecke vorbereitet und abgesteckt, die Anmeldeunterlagen griffbereit und bestes Wetter bestellt und erhalten. Über 20 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene fanden sich im Biergarten ein, um sich ihre Startnummern anzustecken.

Bei strahlendem Sonnenschein musste zunächst alles inspiziert werden: „Wo laufen wir denn?“, „Wo sind die Toiletten?“, „Wie lange laufen wir und wird es einen Startschuss geben?“, „Läuft die ganze Zeit die coole Musik?“ Alle Fragen konnten beantwortet werden und die Vorfreude und Aufregung kurz vor dem Start war jedem anzumerken. Dann ging es pünktlich an die Startlinie, der Moderator gab noch wertvolle Tipps für das Lauftempo, bat ausreichend Wasser an der Strecke zu nehmen und dann knallte es aus der Startpistole, sodass alle Starter:innen voller Energie losstürmten, liefen, unterstützt oder geschoben wurden. Ein wunderbares Bild!

Die Parafamilie in Vilkerath war wieder zusammen und aktiv und die 15 Minuten Laufzeit meisterte jede:r genauso, wie es möglich war. Abklatschen mit den Zuschauer:innen, dauerhafter Beifall und Lachen, Jubeln sowie sportlicher Ehrgeiz, das war die ganze Zeit zu sehen und zu spüren.

Es wurden insgesamt 400 Runden (!) notiert und mit einem Euro multipliziert somit konnten wir eine Spendensumme von 400,- € erlaufen. Anfang August haben wir dann jeweils 200,- €

an die inklusiven Kindertagesstätten „Kindergemeinschaft Sülztal e.V.“ und „Kita Zauberkiste“ in Overath übergeben. Beide Einrichtungen bieten inklusive und integrative Angebote für Kinder an und tragen damit zum gelebten Miteinander von Menschen mit und ohne Förderbedarf bei.

In diesem neuen Rahmen den Paralauf ganz alleine für die tollen Sportler:innen zu veranstalten hat sich also mehr als gelohnt und weckte bei vielen den Wunsch nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr.

Es liefen mit: Lilliana, Greta, Elena, Julia, Fabiana, Franka, Paolina, Max, Melina, Julina, Theodor, Shawn, Jan, Felix, Lennard, Richard, Sina, Pia, Sophie, Estrella und Milo!

Vielen herzlichen Dank allen Teilnehmer:innen, Zuschauer:innen, Unterstützer:innen und Helfer:innen des 7. Paralaufs 2023!



Ein toller Start für den Parasport

Menschen mit Förderbedarf haben jetzt in Vilkerath ein neue Anlaufstelle.

Endlich war es soweit – am 12. August trafen wir uns mit 13 (!) angemeldeten Teilnehmer:innen zur ersten Para-Sportstunde in unserer schönen neuen Halle in Vilkerath!

Es waren Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Stadtgebiet und Umland gekommen, sogar aus Köln wurde ein Junge nach Vilkerath gebracht. Ein toller Start und der Beginn unseres neuen Angebotes für Menschen mit Förderbedarf. Es war im Vorfeld klar geworden, dass ein solches Angebot kaum bzw. in Overath und den anliegenden Gemeinden noch gar nicht vorhanden ist.

Zum ersten Sporttag begrüßten wir neben den Teilnehmer:innen auch Illiana, unsere Übungsleiterin für die wöchentliche Sportstunde. Aber damit noch nicht genug, fand sich auch Maria Tietze ein, sie startete im Jahr 2020 noch für Deutschland bei den Paralympics in den Disziplinen 100m, 200m und Weitsprung. Ein tolles Duo, das allen aufgeregten Jungs und Mädels erst einmal die ersten Hemmungen nehmen konnten und sehr geschickt und einfühlsam auf alle einging. Die Eltern und Betreuer:innen suchten sich für die „freie“ Zeit etwas Entspannung in Vilkerath und so konnten alle „unbeeinflusst“ den Anweisungen von Illy und Maria folgen.

Verschiedene Bewegungs-Parcours, ein gemeinsames Basketballspiel und ausreichende Trinkpausen füllten die Sportstunde mehr als ausreichend und es konnte auf alle besonderen Voraussetzungen der Teilnehmer:innen eingegangen werden. Die anderthalb Stunden vergingen wie im Fluge.

Unser Haupt-Unterstützer für das Parasport-Angebot war ebenfalls in die Halle gekommen und

brachte gleich noch Begrüßungs-Geschenke in Form einer Trinkflasche und einem Turnbeutel mit. Wir danken Wolfgang Thiemann und dem Lions Club für diese Gabe und die langfristig angesetzte finanzielle Unterstützung unseres Angebotes!

So kann es weitergehen und so wird es auch weitergehen im SC Vilkerath mit Parasport und natürlich im nächsten Jahr auch wieder mit unserem Paralauf.

Wer einmal vorbeischauen möchte oder selbst Interesse an der Teilnahme hat, meldet sich einfach per Mail unter paralauf@sc-vilkerath.de. Wir treffen uns immer samstags von 12:00 Uhr – 13:30 Uhr in der Halle Vilkerath (Luisenhöhe 22 an der Grundschule).

Herzlich Willkommen zum neuen Parasport-Angebot des SC Vilkerath!





**öffentlich bestellte und
 vereidigte Sachverständige**

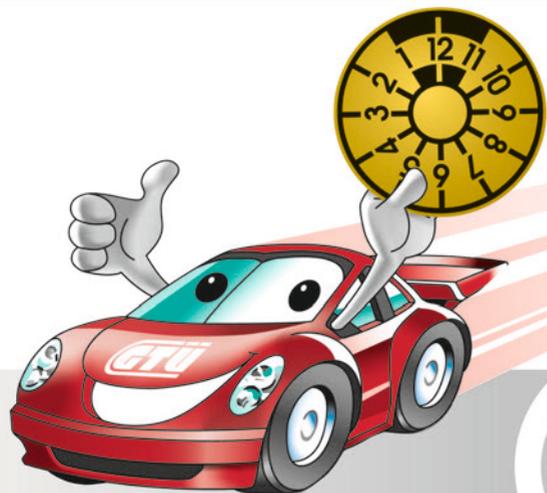
51469 Bergisch Gladbach
 Mülheimer Str. 222

51545 Waldbröl
 Friedrich-Engels-Str. 3

**kostenlose
 Service-Hotline:
 0800 / 55 00 66 5**

51503 Rösrath
 Hauptstr. 141

51491 Overath
 Am Weidenbach 12



GTÜ-Prüfstellen



Gemeinsam stark für die Region.



Die Soennecken eG ist die größte Verbundgruppe der Bürobedarfsbranche. Rund 530 Mitarbeiter arbeiten am Stammsitz im bergischen Overath für den gemeinsamen Erfolg. Als mittelständisches Unternehmen übernehmen wir Verantwortung für Menschen und die Umwelt in der Region.

soennecken.de



Hallenbelegungsplan SC-Vilkerath

Turnhalle Vilkerath, gültig ab August 2023

Montag

16.30 Uhr – 18.00 Uhr: Blockzeit Jugendfußball
18.30 Uhr – 19.45 Uhr: Step-Aerobic
Info bei Rita Clever, rita_clever@web.de
19.30 Uhr – 20.30 Uhr: Zumba Erwachsenen
Info bei Magdalena Höller, 0177-3310265

Dienstag

16.45 Uhr – 17.30 Uhr: Aerobic- Fit for Kids ab 10 Jahre
Info bei Tanja Karger, 0151-24019138
17.30 Uhr – 20.15 Uhr: Yoga
Info bei Angela Euler, info@yoga-impulse.eu
19.30 Uhr – 21.30 Uhr: Fun-Ballsport für Erwachsene
Info bei Julia Schmitt, J-schmitt82@gmx.de

Mittwoch

15.00 Uhr – 17.30 Uhr: Eltern-Kindturnen
Info bei Juliane Bach, juliane.zink@web.de
und Janina Trosky, janina.trosky@quintec.de
19.00 Uhr – 20.00 Uhr: Gymnastik für Frauen
Info bei Inge Brabeck, 02206-81788

Donnerstag

10.30 Uhr – 12.00 Uhr: Sport für Damen ü70
Info bei Ulrike Küpper, 02206-2445
16.30 Uhr – 17.15 Uhr: Zumba Kids Mini ab 4 Jahre
Info bei Magdalena Höller, 0177-3310265
17.30 Uhr – 18.15 Uhr: Zumba Kids Midi
Info bei Magdalena Höller, 0177-3310265
19.00 Uhr – 20.00 Uhr: Zumba Erwachsene
Info bei Magdalena Höller, 0177-3310265

Freitag

16.00 Uhr – 17.30 Uhr: Blockzeit Jugendfußball
18.00 Uhr – 20.30 Uhr: Walking Football
Info bei Markus Bauer, Wafo.scv@web.de
20.30 Uhr – 22.00 Uhr: Rott aktiv, Info bei Harald Pütz,
harald.putz@unitybox.de

Samstag

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Parasport, Info bei Iliana Chamoun, lly_7@yahoo.com

Immer ab Juli eines Jahres und dann nach Absprache:
Abnahme des Sportabzeichens, Info bei Eva Müller 0151-72630296

Bei Fragen könnt ihr euch auch gerne direkt beim SCV, Abteilung Breitensport melden.
Info bei Bianca Drux, 0177-2462711

Wir backen seit Generationen

www.die-baekerei-mueller.de / info@die-baekerei-mueller.de

51491 Vilkerath, Kölner Straße 14, Tel.: 02206-12 42

51491 Overath, Bahnhofsplatz 11, Tel.: 02206-47 28

51789 Schmitzhöhe, Lindlarer Str. 40, Tel.: 02207-28 33

51491 Marialinden, Pilgerstraße 67, Tel.: 02206-85 88 42

53819 Neunk.-Seelsch., Zeithstr. 146, Tel.: 02247-900 20 17

51429 Bensberg, Kölner Straße 69, Tel.: 02204-5 27 38

51766 Engelskirchen, Märkische Str. 9, Tel.: 02263-48 16 04

51766 Ränderoth, Hauptstr. 24, Tel.: 02263-96 94 25



Mit dem Wettergott auf Tour

Der erste Wandertag des SCV durchs Bergische Land war ein voller Erfolg.

Am 15. Juli trafen sich knapp 40 SCV'ler am Hotel Restaurant Lüdenbach in Klef, um eine entspannte und gemütliche Wanderung in unserem schönen Bergischen Land anzutreten. Ralph hatte mit seiner Wetter-App den Start um eine halbe Stunde verschoben und er sollte Recht behalten! Pünktlich um 12:30 Uhr versiegte der Dauerregen des Morgens und wir gingen los ins benachbarte Tal, entlang des Lindener Baches. Den Aufstieg nach Marialinden schafften wir mühelos und alle wurden im Pfarrheim mit leckeren Brötchen, Obst und Kaltgetränken von Ingrid und Agnes empfangen. Für gut eine Stunde konnten wir uns dort ausruhen, laben und dem Wettergott bei einem seiner kurzen Schauer zuschauen.

Nach der Pause gingen wir dann Richtung Ranch Eschbach, um von dort wieder ins Tal abzusteigen und nur mit wenigen Regentropfen erneut in Klef anzukommen. Alle Teilnehmer, darunter auch Kinder und Hund, freuten sich im

Biergarten Lüdi auf leckere Flammkuchen und kühles Fassbier. Ein gemütlicher und entspannter Ausklang bei nun strahlendem Sonnenschein. Viele nette und schöne Gespräche rund um den Sportclub wurden geführt und jeder trat früher oder später seine Heimreise an.

Um es in einem Satz zusammenzufassen: „Das machen wir nächstes Jahr wieder!“ Und da waren sich alle einig. Vielen lieben Dank für das Catering von Ingrid und Agnes und die freundliche und professionelle Bedienung im Haus Lüdenbach. Wir werden uns für das nächste Mal wieder eine schöne Wanderrunde ausdenken und hoffen auf zahlreiche Teilnehmer, damit auch der zweite Wandertrag des SCV so harmonisch und schön wird. Der Wettergott ist uns dann hoffentlich wieder gewogen, die Wetter-App packen wir aber vorsichtshalber auch noch mal ein.

Danke an alle die dabei waren!



Baumpfleger
aus
Leidenschaft

 Baumpflege
Bach

Jägerstraße 45
51491 Overath
info@Baumpflege-Bach.de
www.Baumpflege-Bach.de

AUTOHAUS VOGEL & WERNER GMBH



Autohaus Vogel & Werner GmbH

Kölner Str. 69

51491 Overath-Vilkerath

info@autohaus-vogel-werner.de

Tel.: 02206-2274



O R A G W M O P E L

www.opel-vogel-werner-overath.de

www.autohaus-vogel-werner.de

UEBERBERG

Getränke | Gastro | Events



www.ueberberg.net

Sportlich an die Grenze

Der neue Trainer der SG Overath-Vilkerath, Ansgar König, spürt Aufbruchstimmung rund um den Verein.



SportBox: Zunächst einmal herzlichen Willkommen bei der SG lieber Ansgar! Wir freuen uns, dass du da bist. Du dich auch?

Ansgar: Ganz lieben Dank für den guten und herzlichen Empfang hier in der SG Overath-Vilkerath. Mit der Entscheidung, das Traineramt bei der SG zu übernehmen, geht es mir ausgesprochen gut und ich habe seit meiner Entscheidung nicht einen Tag gehadert oder daran gezweifelt, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – ganz im Gegenteil: Ich bin offen empfangen worden und die Arbeit mit den Jungs macht mir riesigen Spaß!

SportBox: Die Verantwortlichen haben dich im Urlaub erstmals kontaktiert, danach ging es dann schnell. Was war da los? Selbst dein Bruder Ludger schien überrascht...

Ansgar: Ja, das stimmt, als der Anruf von Reiner Breidenbach im Mai dieses Jahres bei mir einging, weilte ich gerade mit meiner Frau in Spanien und war sogar in den Gesprächen mit einem anderen Verein schon recht weit fortgeschritten. Ich habe dann aber aus dem Bauch heraus und mit dem Herz entschieden. Ich hatte neun wunderschöne Jahre als aktiver Spieler inkl. zweier Aufstiegsjahre beim damaligen SSV Overath und die Möglichkeit, ortsnahe leistungsbezogenen Fußball in der Landesliga zu spielen. Wenn ich auch traurig und enttäuscht war über die negative sportliche Entwicklung des Vereins, so ist doch das Interesse am Verein nie verloren gegangen.

Daher kann die spontane Zusage – ohne Rücksprache mit der „Regierung“ zu Hause und ohne entsprechende Absprache mit Lu, der mich ja bereits seit Jahren im Trainerteam begleitet und unterstützt – als echte Herzensangelegenheit betrachtet werden.

Darüber hinaus hat mich das Gespräch und das vorgestellte Konzept überzeugt. Ich finde es hervorragend, dass mit Conny, Robby und Reiner solch eine geballte Fußballexpertise und Kompetenz in der Führungsetage mitwirkt. Das gibt mir Hoffnung, dass wir den Fußballstandort Overath-Vilkerath mittelfristig wieder entsprechend aufstellen können.

SportBox: Wie hat deine Familie auf die zügige Entscheidung reagiert? Stehen alle voll dahinter?

Ansgar: Meine Familie weiß, wie ich zum Fußball stehe und was mich glücklich macht. Sie wissen, wie fußballverrückt ich bin – schließlich haben sie stets miterleben müssen, wie viel dem Fußball untergeordnet wurde, wofür ich meiner Familie sehr

dankbar bin. Es stehen also alle voll dahinter!

SportBox: Wie waren die ersten Wochen? Wie sind deine ersten Eindrücke von den Jungs? Kanntest du den ein oder anderen schon?

Ansgar: Die ersten Wochen haben mich in meiner Entscheidung nochmals bestärkt, das richtige getan zu haben. Die Jungs ziehen bislang sehr gut mit und haben uns den Einstieg wirklich einfach gemacht. Da sind ein paar sehr gute Kicker dabei und die Altersstruktur ist gut verteilt – wir haben sowohl junge, hungrige Spieler als auch den ein oder anderen Routinier im Team, was gut ist für die Stimmung und die gelebte Hierarchie auf dem Platz. Es gilt jetzt, diesen Flow und diesen Schwung mit in die Saison zu nehmen, was sicherlich eine herausfordernde Aufgabe sein wird. Dennoch ist sie zu meistern. In der Tat kannte ich den ein oder anderen von flüchtigen Begegnungen auf den umliegenden Sportplätzen.

SportBox: Was sagst du zur Idee der SG?

Ansgar: Ohne die Idee der SG gäbe es beide Vereine in der Abteilung Fußball wahrscheinlich schon nicht mehr. Ich habe das Gefühl, dass die Idee und auch die praktische Umsetzung trotz der Negativerlebnisse in der letzten Saison rund um den Club und gipfeln im Abstieg des Seniorenteams trotz allem gut „matched“. Derzeit kann ich auf verschiedenen Ebenen im Verein eine Art Aufbruchstimmung feststellen.

SportBox: Was sind deine Ziele? Ein Trainer deiner Kategorie möchte sicherlich nicht in der Kreisliga C rundümpeln?!

Ansgar: Von Rundümpeln kann derzeit ja noch keine Rede sein, aber es ist richtig, dass es natürlich nicht unser Anspruch sein kann, über Jahre in dieser Klasse zu verweilen. Dennoch – und ich werde nicht müde, dies zu formulieren – ist mir die Klasse erst einmal egal. Hauptsache alle im Verein und natürlich insbesondere das Team der aktiven Spieler ziehen gut mit und gehen sportlich an ihre Grenze, wollen sich weiterentwickeln, stellen sich in den Dienst der Truppe und setzen etwaige Eigeninteressen hinten an. Dann ist es mir egal, in welcher Klasse Du trainierst, denn damit wird auch der Erfolg Einzug halten – ganz nach Motto „Die Mannschaft ist der Star“.

SportBox: Lieber Ansgar, vielen Dank für das Gespräch. Wir verfolgen die Entwicklung ganz genau, wie hoffentlich ganz viele Vilkerather und Overather auch.

Der Traum vom Aufstieg

Marc Wenglorz, Spielführer der Fußballseniorenmannschaft der SG Overath-Vilkerath, im Interview.



SportBox: Wir haben uns das letzte Mal vor zwei Jahren gesprochen. Du bist immer noch dabei. Wie hast du das letzte Jahr erlebt?

Marc: Mhm... das letzte Jahr war eines der aufregendsten in meiner Fußballlaufbahn. Es fing damit an, dass sich im Winter unsere 1. Mannschaft aufgelöst hat und wir nach Absprache mit den Verantwortlichen den Versuch starteten, an deren Stelle die Klasse in der Kreisliga B zu halten. Am Ende der Saison ließ sich der Abstieg trotz 31 erzielter Punkte wegen schlechterer Tordifferenz aber nicht vermeiden. An der Stelle muss ich ein Riesenkompliment an die Mannschaft aussprechen, die als 2. Mannschaft in der Kreisliga C gestartet ist und sich in der höheren Spielklasse keine Blöße gegeben hat.

SportBox: Das klingt nach einer turbulenten Zeit. Für die kommende Saison konnten wir uns aber neu aufstellen – magst du uns dazu etwas mehr erzählen?

Marc: Gerne, denn wir haben da eine richtige Premiumlösung gefunden, was die sportliche Leitung der SG angeht. Nach mehreren charmanten Kontaktaufnahmen konnten wir mit Hilfe von Reiner, Robby und Klaus die liebe Conny Pothmann als Abteilungsleiterin gewinnen. Conny verfügt über eine großartige Erfahrung und ein unfassbares Netzwerk in diesem Bereich. Sie hat bereits nach den ersten Wochen den liebevollen Spitznamen „Aggertal-Hoeneß“ verdient erhalten (lacht). Und auch insgesamt hat sich der Vorstand komplett neu aufgestellt. Mit Robby Mohnke, Ralf Jesse und Agnes Müller sind wir auf allen Ebenen jung und dynamisch besetzt. Die Verantwortung verteilt sich nun auf mehrere Schultern, was sich auch sofort bemerkbar macht.

SportBox: Das klingt sehr vielversprechend. Die neue Saison wird mit einem neuen Trainerteam in Angriff genommen. Ist dies auch der Umbruchstimmung in der Vorstandsabteilung geschuldet oder gab es hierfür andere Gründe?

Marc: Unser Trainer Markus Blum hatte seine Gründe für seinen Rücktritt. An der Stelle möchte ich mich, auch im Namen der Mannschaft, bei Markus bedanken und sagen, dass der Zusammenhalt und die Motivation der Mannschaft nicht zuletzt seiner Trainerarbeit zu verdanken waren. Markus ist nach wie vor ein Freund der Mannschaft und des Vereins. Und das bleibt auch so.

SportBox: Das ist schön zu hören. Wie steht es um das neue Trainerteam? Wie habt ihr zueinandergefunden und wie läuft es?

Marc: Ansgar und Ludger sind einfach zwei Riesen-

typen. Sie verfügen über unglaublich viel Erfahrung. Wir sind wirklich stolz, dass sie sich für uns und das Projekt SG entschieden haben. Ansgar hat bereits in den ersten Wochen dafür gesorgt, dass die Mannschaft durch neue Spieler verstärkt wird und direkt die ersten Sponsorendeals eingetütet. Wirklich eine Bereicherung für die Mannschaft und auch den Verein. Auch die gute Trainingsbeteiligung spiegelt wider, dass es mit den beiden super funktioniert und eine gute Stimmung herrscht.

SportBox: Ihr startet also motiviert in die nächste Saison. Was sind die Ziele der Mannschaft?

Marc: In Vilkerath sollte man nicht von Aufstieg sprechen. Das geht nach hinten los (lacht).

Es ist jedoch klar, dass wir nicht in der Kreisliga C rundümpeln, sondern sportlich wieder bessere Zeiten einläuten wollen. Diese Richtung leben uns auch die Trainer vor. Die Stimmung in der Mannschaft und das ganze Drumherum lassen mich heimlich schon von einem Aufstieg träumen. Langfristig ist aber das Ziel, die Stimmung beizubehalten und eine gute Leistung auf den Platz zu bringen, unabhängig vom Ergebnis.

An der Stelle möchte ich auch sagen, dass ich wirklich gutes Potenzial für die Zukunft in der Mannschaft sehe. So sind wir unheimlich stolz, dass wir wieder Vilkerather und Overather Eigengewächse in unseren Reihen haben. So schnüren ab dieser Saison mit Daniel Gerlitz, Alex Matushin, Luc Scharrenbroich, Yannik und Luce Slotta, Maikel Lang und Matthias Höck gleich sieben frisch gebackene Overather und Vilkerather Seniorenspieler bei uns die Schuhe.

SportBox: Das klingt nach einem guten Start und guten Aussichten. Möchtest du abschließend noch was sagen?

Marc: Ich kann mich bei unseren altbekannten Unterstützern, wie zum Beispiel Jaumann's und Lidl's, gar nicht genug bedanken, die nach wie vor immer am Platz sind und die Mannschaft unterstützen. Nicht nur während der Spiele, sondern auch außerhalb des Platzes. Abschließend vielen Dank an alle Unterstützer und an unsere Frauen, die einiges mitmachen müssen (lacht). In diesem Sinne freue ich mich auf eine gute Saison.

Besucht uns zu unseren Heimspielen auf Kölsch und Bratwurst – so wie unser Lieblings-Eschbacher Jörg Schönenborn das immer macht. Schönen Gruß an dieser Stelle.

SportBox: Die kommen sicher an. Marc, vielen Dank für das Gespräch!

JETZT IN VILKERATH



LANDMETZGEREI Schmidt

**METZGER
TRADITION**

Andreas Schmidt
Metzgermeister

 LandmetzgereiSchmidt

 Kölner Str. 61-63 • Overath-Vilkerath

 02206 / 3523

 www.ihre-landmetzgerei.de



Nachhaltig unterwegs.

**Weil's um mehr
als Geld geht.**

Wir machen uns stark für echte Werte. Für die Menschen, die Unternehmen und die Umwelt in der Region. Mehr Informationen unter ksk-koeln.de/nachhaltigkeit

Nachhaltig Geld anlegen:
Wir beraten Sie gerne.



Kreissparkasse
Köln



www.sc-vilkerath.de